

## Besinnung nach der Kommunion

Dies ist mein Leib – Jesus schenkt sich uns ganz leibhaftig und umfassend.

Dies ist mein Blut – Jesus gibt sein Leben vollständig hin für das Leben der Vielen.

Daher begehen wir das Gedächtnis seines Leidens, seiner Auferstehung von den Toten und seiner Himmelfahrt – hier erhält alles menschliche Suchen eine Antwort.

Jesu Speise war es, den Willen des Vaters zu tun – und er nimmt uns hinein in diese Hingabe an den Vater.

Jesus kam nicht, um sich dienen zu lassen, sondern zu dienen – und er macht auch uns zu einer geistigen Opfergabe, die Gott gefällt.

In der Eucharistie werden wir mit hineingenommen in den opfernden Jesus – damit auch wir unser Leben einsetzen: zur Ehre Gottes und für das Leben unserer Brüder und Schwestern.

Dieses geistige Opfer ist der angemessene Gottesdienst, der Gott gefällt.

Hetzles/Dormitz 20./21.Okt 2012 19.00 und 10.00

29.So.B2012 - Heiligsprechung von Anna Schäffer - Der Plan Gottes verwirklicht sich durch Dienst des leidenden Gottesknecht

Eingangslied VS_Lied	915	1 - 3
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie		
Gloria	464	
Tagesgebet - 1.Lesung		
Antwortgesang	746	1
2. Lesung		
Hallelujaruf	530	7
Evangelium-Predigt		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	917	1, 5
Sanktus	469	
n.d.Wandlung		
Agnus Dei	161	1 - 3
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Meditation n.d. Komm		
Danklied	620	1 - 4
Schlussgebet -Segen		
nach dem Segen VSL	889	1, 3, 6
zum Auszug		

## **Eröffnung und Einführung**

heutige sonntägliche Messfeier. "Ich rufe dich an, denn du, Gott, erhörst mich. Wende dein Ohr mir zu, vernimm meine Rede! Behüte mich wie den Augapfel, den Stern des Auges, birg mich im Schatten deiner Flügel."

Der Herr sei mit Euch!

Wer Gott als den Herrn seines Lebens erkennt und anerkennt, wird sich in der Mitte seiner Person Gott seinem Schöpfer, Erlöser und Vollender zuwenden. Ich will dir dienen, mit dir und für dich leben. Mein Herz schlägt für Dich und für das, was du mir aufträgst!

An diesem Sonntag wird Benedikt XVI Anna Schäffer, aus dem Bistum Regensburg feierlich zur Heiligen der Katholischen Kirche erklären. An der Wende vom 19. zum. Jht lebend war Anna Schäffer eine Schmerzenfrau mit vielerlei Leiden ans Bett gefesselt. Doch sie setzte ihr Leiden in einen Zusammenhang mit der Passion Christi. Sie wird heilig, weil sie an ihren Leiden nicht zerbrach, sondern im Glauben über sich hinauswuchs.

Wir wollen unser Herz für den Herrn bereiten, der nicht gekommen ist, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.

Wir prüfen uns, ob unser Leben Herrschen oder Dienen ist.

**Ich bekenne...**

**Kyrie**

Herr Jesus Christus, du bist unser Hoher Priester. Kyrie eleison

Du kannst mitfühlen mit unseren Schwächen. Du kennst unsere Versuchungen. Christe eleison

Du bringst uns vor den Thron der Gnade, damit Erbarmen und Finden und so Hilfe erlangen zur rechten Zeit. Kyrie eleison.

**Tagesgebet** Vom Tag (MB 242)

Allmächtiger Gott, du bist unser Herr und Gebieter. Mach unseren Willen bereit, deinen Weisungen zu folgen, und gib uns ein Herz, das dir aufrichtig dient. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

**EINLADUNG ZUM VATERUNSER**

Gott schenkt uns unseren Platz in seinem Reich und macht uns zu Geschwistern, die ihn als Vater lieben. Wir beten mit den Worten [esu: Vater unser im Himmel ...

**EINLADUNG ZUM FRIEDENS GEBET**

Christus ist gekommen, um zu dienen. Sein Reich sind Gerechtigkeit und Frieden. Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus ...

**KOMMUNIONVERS** Mk 10,45

Der Menschensohn ist gekommen, um sein Leben als Lösegeld hinzugeben für viele.

Oder: Ps 33,18-19 Das Auge des Herrn ruht auf allen, die ihn fürchten und ehren, die nach seiner Güte ausschauen.

Denn er will sie dem Tod entreißen und in der Hungersnot ihr Leben erhalten.

## Fürbitten zur Heiligsprechung der seligen Anna Schäffer

Zel.: Herr Jesus Christus, du bist in die Welt gekommen, um zu dienen und dein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.

So bitten wir dich, gemeinsam mit der heiligen Anna Schäffer, deren Leben und Leiden zu einer einzigen Fürbitte für das Heil anderer geworden ist:

- 1 -

Die selige Anna Schäffer war im Herzen mit der Kirche verbunden.

Sie schrieb in einem Brief: „Für die heilige Kirche und für ihre Hirten zu beten und zu leiden, geht mir über alles.“ Wir beten für das Volk Gottes: schenke ihm Hirten und Lehrer, die ihm mutig und treu auf dem Weg des Glaubens vorgehen.

K Christus, Heiland und Erlöser. (Mel.: GL 762,7)

A Wir bitten dich, erhöre uns.

- 2 -

Durch die Begegnung mit Christus in der heiligen Kommunion kam Anna Schäffer zur tiefen Gemeinschaft mit dem leidenden und auferstandenen Christus. Sie schrieb in ihrem letzten Brief:

„Meine größte Stärke ist die heilige Kommunion.“

Wir beten für alle Gläubigen, die dich in der heiligen Kommunion empfangen – sei du „die Sonne ihres Lebens“.

K Christus, Heiland und Erlöser. A Wir bitten dich, ...

- 3 -

Die selige Anna Schäffer betete: „All mein Vertrauen ruht in dir. Dein heiliger Wille ist die Richtschnur in meinem Leben.“

Wir beten für alle, die nach Halt und Orientierung für ihr Leben suchen: hilf ihnen, deinen Willen ernst zu nehmen und zu erfahren, dass er uns zum Heil führt.

K Christus, Heiland und Erlöser ...

- 4 -

In den Erinnerungen Anna Schäffers an ihr Krankenleben drückt sich ihre tiefe Christusbeziehung aus: „Im Leiden habe ich dich lieben gelernt.“

Wir beten für alle, deren Lebenspläne zunichte gemacht wurden, die durch Unfälle, Krankheiten und Verbrechen oder von schweren Schicksalsschlägen heimgesucht wurden: hilf ihnen ihr Kreuz anzunehmen und stärke sie in ihrem Leid.

K Christus, Heiland und Erlöser ...

- 5 -

Die Schmerzen von Anna Schäffer haben sich verwandelt in ein Mitleiden und Mittragen für andere Menschen.

Wir beten für alle, die Kummer und Sorgen um andere haben, für alle, die das Leid der anderen sehen und sich einsetzen wollen für das Wohl des Nächsten: erhöre ihre Gebete und öffne die Herzen der Menschen für einen selbstlosen Dienst.

K Christus, Heiland und Erlöser ...

Zel.: Barmherziger Gott, das Zeugnis der seligen Anna Schäffer zeigt uns: wir dürfen im Leben und im Sterben unsere

ganze Hoffnung auf deinen Sohn Jesus Christus setzen.

Er ist unser Heiland und Erlöser. Durch ihn loben und preisen wir dich im Heiligen Geist, heute, alle Tage unseres Lebens und in Ewigkeit.

A: Amen